

Unser Gruppenabendthema im Februar 2015

Der Patientenbeauftragte des Landes NRW, Dirk Meyer, stellte sich und seine Arbeit vor.



Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörige sind häufig auf Unterstützung angewiesen um in unserem Gesundheitssystem zurecht zu kommen.

In Ergänzung zu bereits bestehenden Angeboten, z.B. Unabhängige Patientinnen und Patientenberatung, Netzwerk Patientenberatung NRW, Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V. und Selbsthilfeorganisationen, soll der Beauftragte der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für Patientinnen und Patienten

- die Anwaltschaft für die Belange erkrankter Menschen und ihrer Angehörigen übernehmen,
- geeignete Beratungs- und Unterstützungsangebote vermitteln,
- Beschwerden und Erfahrungen von Patientinnen und Patienten bündeln und
- Probleme im System sichtbar machen.

Als Patientin, Patient, oder Angehöriger können Sie den Rat des Patientenbeauftragten in Anspruch nehmen. Er gibt Ihnen über Ihre Rechte gern Auskunft, bietet Ihnen Unterstützung und Hilfe, oder nennt Ihnen den richtigen Ansprechpartner.

Der Patientenbeauftragte erledigt ihre bzw. seine Aufgaben weisungsunabhängig.

Alle Teilnehmer waren beeindruckt von der Arbeit des Patientenbeauftragten und dem Nutzen für Patientinnen und Patienten.

Sehr wichtig für seine Arbeit sind jedoch die Hinweise aus der Bevölkerung. Nehmen Sie deshalb diese einzigartige Möglichkeit wahr, setzen Sie sich mit dem Büro von Dirk Meyer in Verbindung, lassen Sie sich ggf. auch durch uns informieren. Wir haben mit Herr Meyer eine Zusammenarbeit vereinbart.

Die Kontaktdaten des Beauftragten für Patientinnen und Patienten:

Telefon: 0234 91535 1940 (Montag bis Freitag von 09.00 bis 18.00 Uhr)

E-Mail: info@patientenbeauftragter.nrw.de

Internet: www.patientenbeauftragter.nrw.de

Briefpost: Patientenbeauftragter NRW, Gesundheitscampus-Süd 9, 44801 Bochum